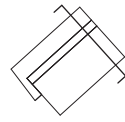
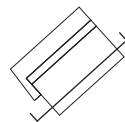


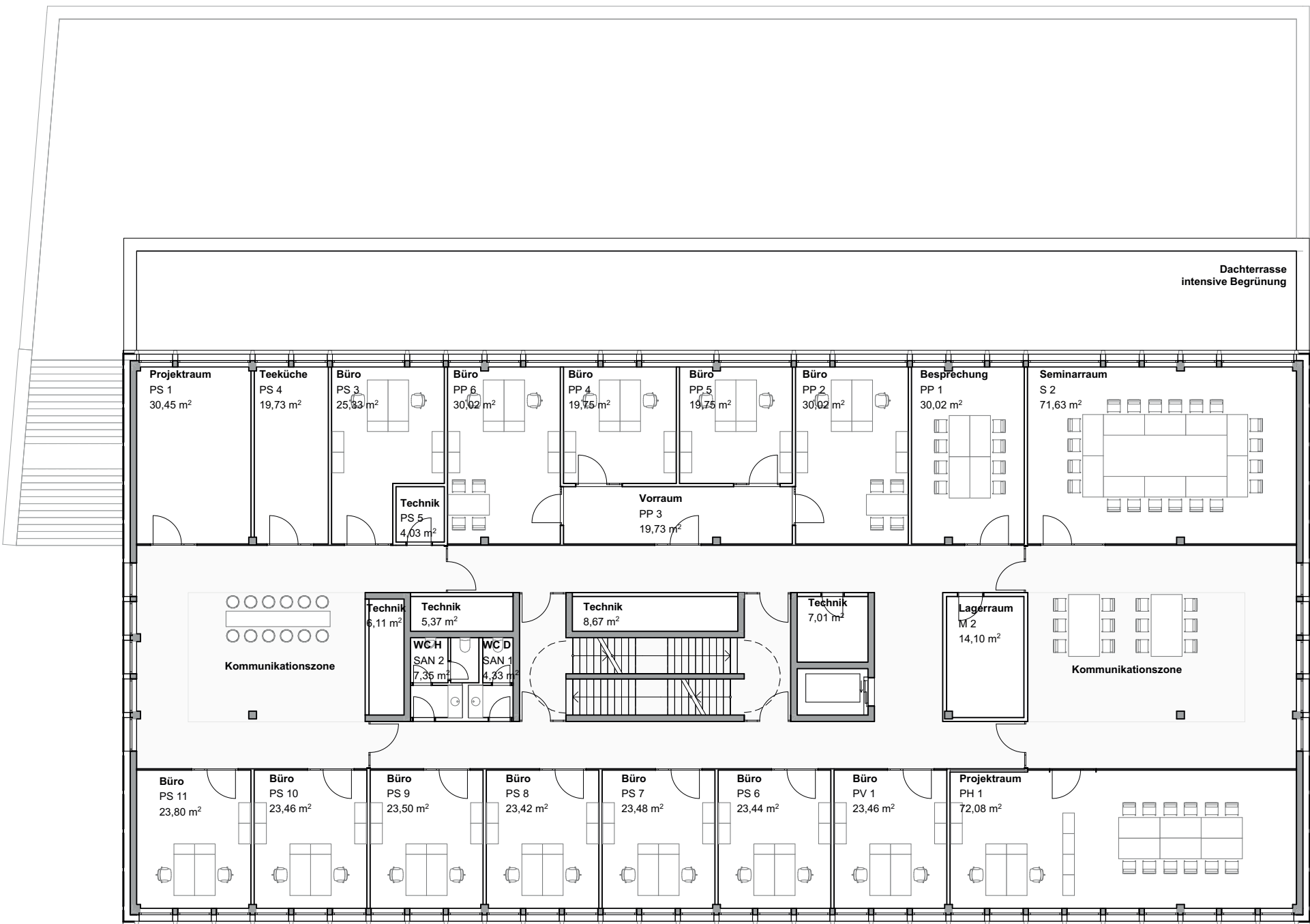
Schnitt A-A // M 1:200



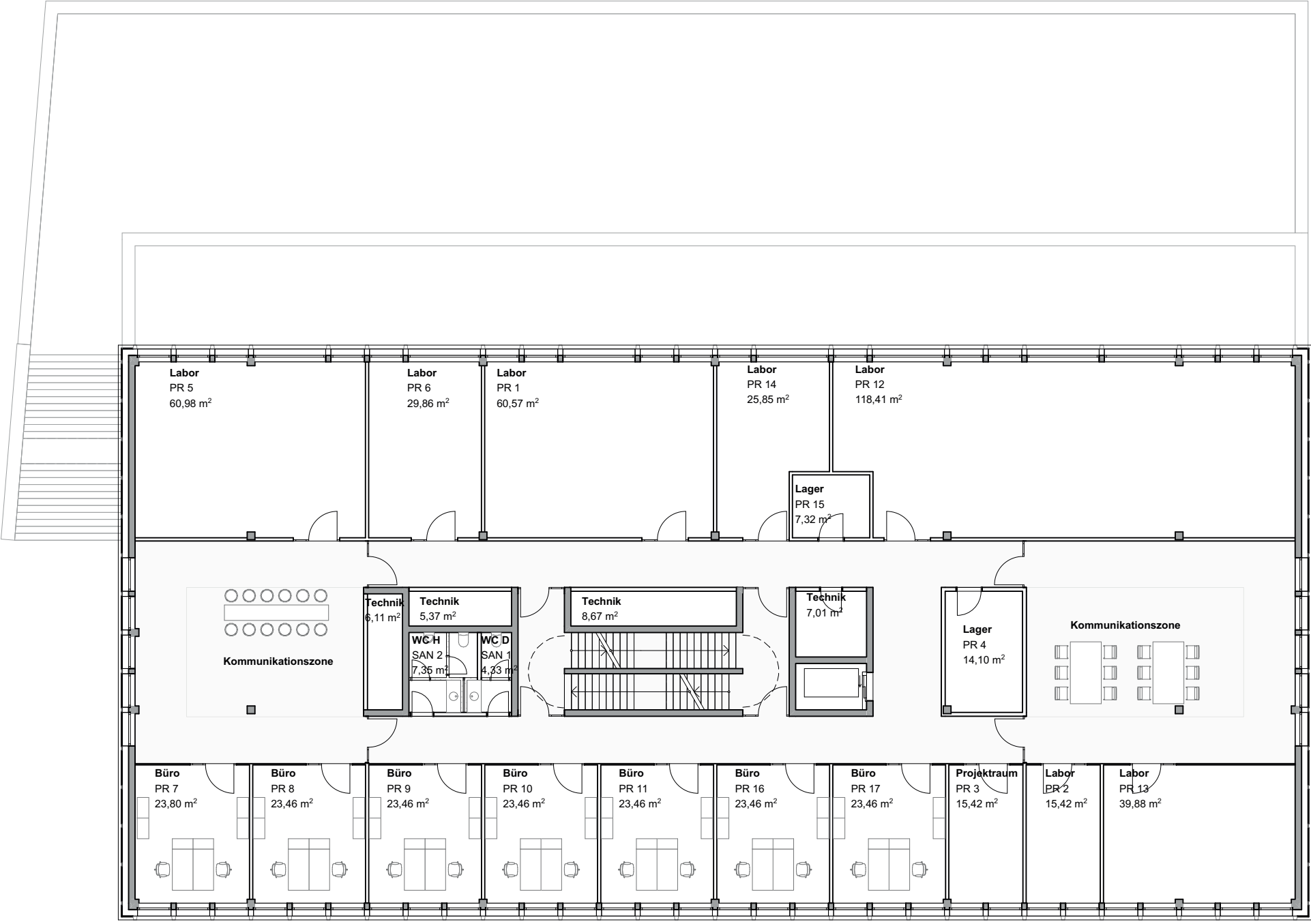
Schnitt B-B // M 1:200



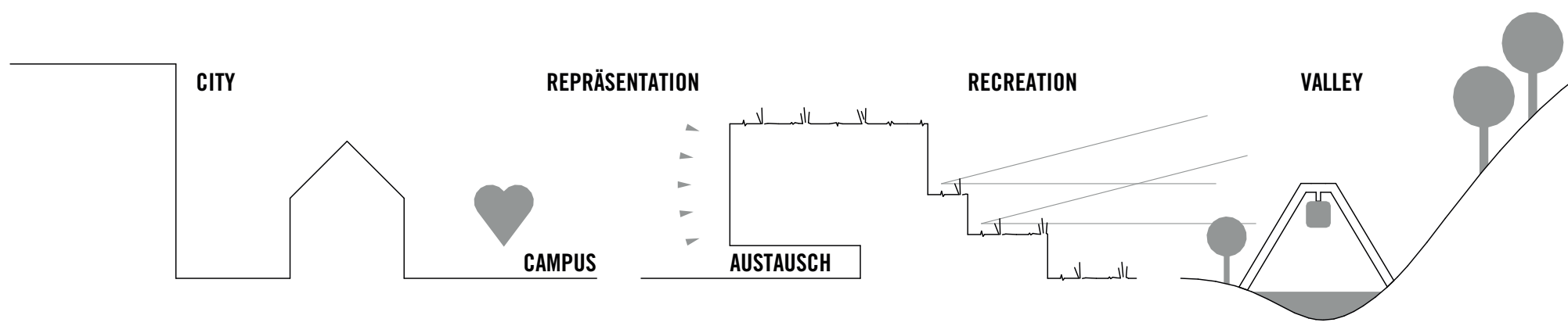
Grundriss 1. Obergeschoss // M 1:200



Grundriss 2. Obergeschoss // M 1:200

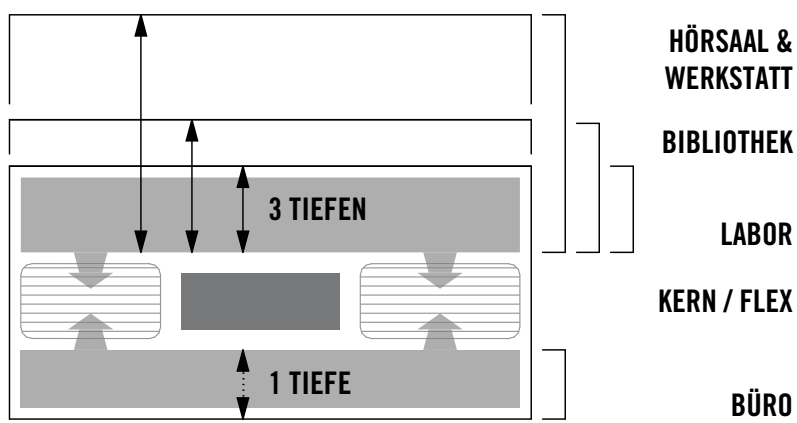


Grundriss 3. Obergeschoss // M 1:200



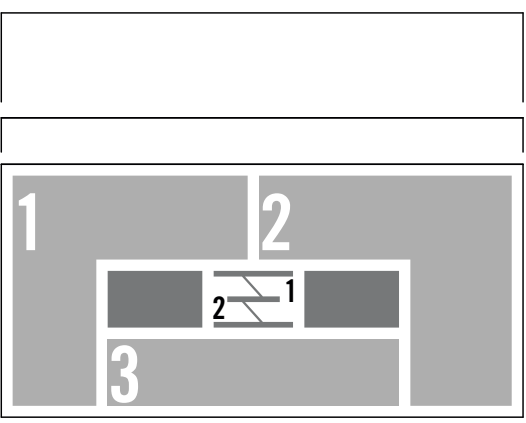
### casual & leisure

Der Neubau entwickelt nach Süden eine repräsentative, klare Kubatur, die mit der Stadt kommuniziert und sich im EG auf ganzer Breite zum Campus öffnet. Das Foyer erweitert den Campus mit einer Ausstellungsfläche in den Innenraum. Zu Wupper und Hardt stuft sich der Baukörper mit begrünten Terrassen ab.



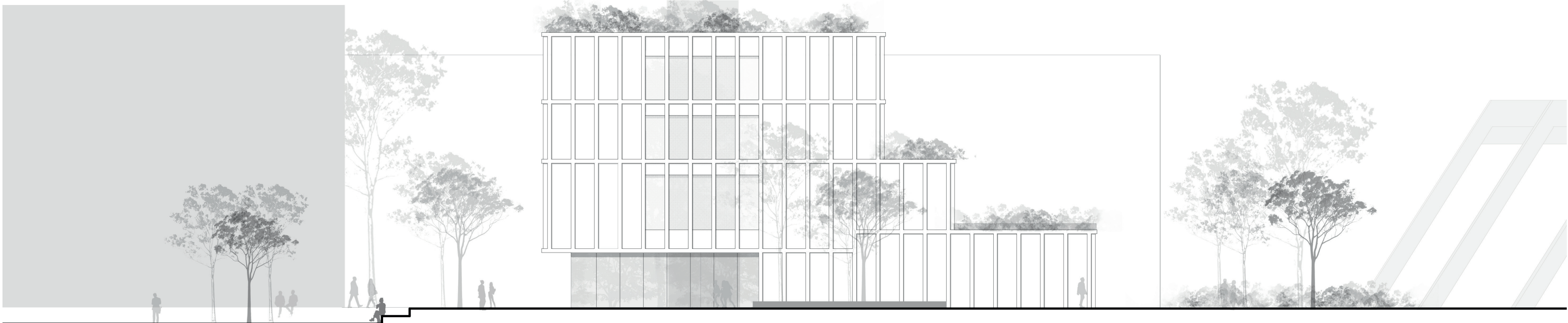
### geschichtet & gestapelt

Der Flächenbedarf der einzelnen Programmbestandteile erfordert unterschiedliche Bauhöhen, die auf der Nordseite des Baukörpers angeordnet sind und eine spannende Terrassierung erzeugen. Auf der Südseite erhalten alle Obergeschosse dieselbe Tiefe.

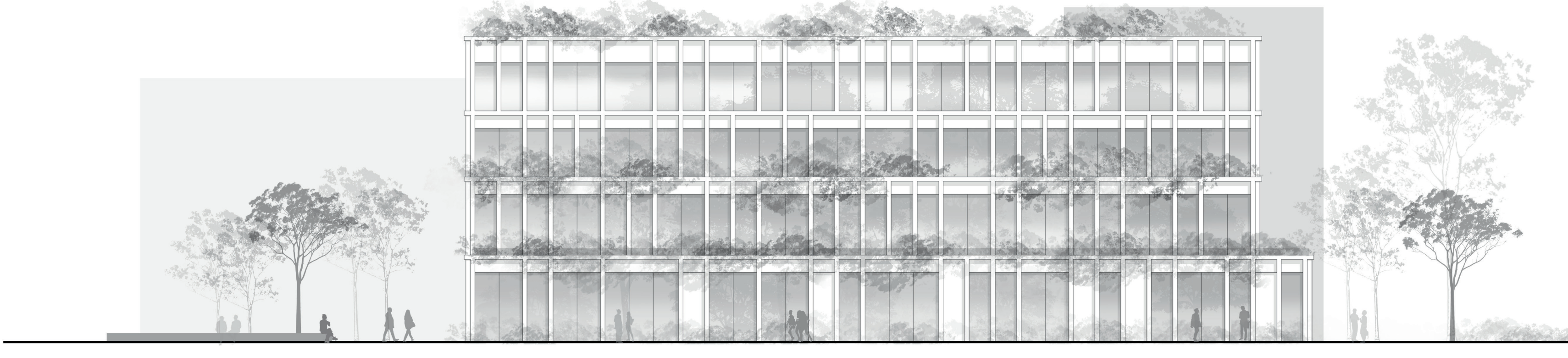
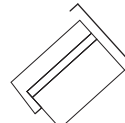


### sicher & flexibel

Drei Nutzungseinheiten ermöglichen einen flexiblen Ausbau in den Regelgeschossen. Alle Nutzungen werden über zwei bauliche Rettungswege entfluchtet. Der Hörsaal befindet sich im Erdgeschoss und wird direkt ins Freie entfluchtet.



Ansicht Ost // M 1:200



Ansicht Nord // M 1:200

